# Leitfaden Zwischenprüfung / Reflexionsseminar

|  |  |
| --- | --- |
| **Zeitpunkt**  | Ende 1./ Mitte des 2. Lehrjahres (Zeitraum Januar – September) |
|  |  |
| **Ort** | Ein vielseitiger biologisch-dynamischer Betrieb.  |
|  |  |
| **Ziel der Zwischenprüfung** | Die Zwischenprüfung / Reflexionsseminar hat zum Ziel, den Auszubildenden ihre praktischen und theoretischen Fähigkeiten zu spiegeln und eventuellen Lernbedarf aufzuzeigen, so dass für die verbleibende Ausbildungszeit entsprechende Schwerpunkte gesetzt werden können. Dieses Seminar stellt die Auszubildenden in eine Prüfungssituation und ermöglicht ihnen ihr bisheriges Wissen und Können übend mitzuteilen.  |
|  |  |
| **Prüfungs-Voraussetzungen** | * mindestens ein Entwicklungsgesprächs wurde geführt
* Vorlage der Checkliste
* Vorlage aller bis zur Zwischenprüfung geschriebenen Dokumentationen (Betriebsspiegel, tägliche Aufzeichnungen, Erfahrungsberichte).
 |

# Schriftlicher Teil:

Es wird eine schriftliche Klausur mit ca. 1,5 Std. Zeit abgehalten.

Diese Klausur umfasst theoretische Inhalte, die im ersten Lehrjahr behandelt wurden. Sie besteht mindestens aus den Bereichen:

* Gemüsebau / Ackerbau
* Tierhaltung
* Betriebswirtschaft
* Fachrechnen
* Bodenkunde

# Mündlicher/praktischer Teil:

Dieser Teil wird in mehreren Bereichen (je ca. 30 min) durchgeführt. Geprüft wird in einer praxisnahen Situation mit ein bis zwei Prüfern pro Station. Die Auszubildenden gehen in kleinen Gruppen (2-3 Personen) von Station zu Station und führen dort unter Anleitung der Prüfer\*innen Fachgespräche, in denen sie ihre Kenntnisse überprüfen können. Hierfür werden z.B. folgenden Stationen eingerichtet:

* Boden/Bodenbearbeitung/Präparate
* Ackerbau/Futterbau/Grünland
* Tierhaltung/Stall
* Gemüsebau
* Werkstatt/Gerätekunde
* Pflanzenkenntnisse

**Dokumentation und Auswertung:** Die Auszubildenden machen sich an jeder Station eigene Notizen.

Im Anschluss an die Prüfung setzen sich die Prüfer\*innen zusammen und reflektieren kurz die einzelnen Auszubildenden. Hiernach geben sie der Gruppe von Teilnehmer\*innen im Gespräch einen Eindruck des gesamten Wissens und Lernbedarfs.

Die schriftliche Klausur kann entweder korrigiert und beim folgenden Seminar wieder ausgehändigt werden, oder sie wird während des Seminares von den Auszubildenden in der Gruppe korrigiert.

Die Bestätigung der Teilnahme an der Zwischenprüfung wird den Auszubildenden spätestens bis zum folgenden Seminar ausgehändigt.